

Pressemitteilung

Die Evangelischen Akademien
in Deutschland



Berlin, 25. Juli 2019

Der Leipziger Polizeiseelsorger Stephan Bickhardt wird Direktor der Evangelischen Akademie Meißen

Nach mehr als sieben Monaten Vakanz hat die Evangelische Akademie Meißen ab 1. August 2019 einen neuen Direktor. Der 59-jährige Theologe Stephan Bickhardt folgt auf Johannes Bilz, der nach zwölfjähriger Amtszeit turnusgemäß ausgeschieden ist. Bickhardts Stelle ist zunächst auf sechs Jahre befristet.

Der gebürtige Dresdner absolvierte zunächst eine Werkzeugmacherlehre und studierte dann am Katechetischen Oberseminar Naumburg/Saale Theologie, später zusätzlich Katechetik und Religionspädagogik. Er war als Pfarrer in Markkleeberg-West und als Studentenpfarrer in Leipzig tätig. In den 1980er Jahren engagierte er sich in der Friedensbewegung seiner Heimatstadt, hatte Kontakte zur Bürgerrechtsbewegung und zu oppositionellen Gruppen. Nach dem Ersten Theologischen Examen in Naumburg 1986 war er in der Geschäftsstelle der Evangelischen Studentengemeinden in der DDR tätig.

Nach seinem Vikariat in Fredersdorf bei Berlin stellte ihn die Kirchenleitung der Berlin-Brandenburgischen Kirche 1989 für die Bürgerbewegung «Demokratie jetzt» frei. Nach seiner Ordination 1991 kam er in die Stadtkirchengemeinde in Eberswalde. 1995 kehrte er nach Sachsen zurück. Für sein Engagement während der friedlichen Revolution wurde er 2014 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

In einem Gespräch sagte Bickhardt, das Angebot der Akademien solle die fortschreitende Urbanisierung in allen Lebensbereichen thematisieren. Konzentration und Ausstrahlung – könnte das Motto lauten. Da sich die wirtschaftlichen und sozialen Themen auf dem Land oftmals anders darstellten als in der Stadt, könnte die Evangelische Akademie auch Partnerin für Kirchenbezirke und Kirchengemeinden sein. Lokale Themen und brennende Fragen vor Ort könnten gemeinsam identifiziert und bearbeitet werden. Die dringende Aufklärung über Europa als Kontinent des Friedens, der Aussöhnung, der Kultur und der Demokratie müsse stark gemacht werden. Die Evangelische Akademie sollte ein geistlich-geistiges Zentrum mit zielgruppenbezogenen Formaten sein und Menschen in echten Dialog miteinander bringen.

Kontakt

Christine Dotterweich
Koordination Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 030/28 39 54 40
presse@evangelische-akademien.de

